

HOHE DOMKIRCHE TRIER

FRONLEICHNAM 2026

◆ Einzug

1 Fro - he Ju - bel - lie - der_ brin - gen
Gro - ße, Klei - ne, Ar - me, _ Rei - che

wir, o Herr, dir heu - te dar.
drän - gen sich um den Al - tar.

Mäch - tig_ klin - gen Or - gel - tö - ne, fest - lich

hallt der Glo - cken - klang. Mäch - ti - ger und

fei - er - li - cher tö - ne_ un - ser Lob - ge - sang!

Chor: Was der Herr im Kreis der Jünger / einst an jenem Abend tat, / das begehn wir am Altare, / wie er's aufgetragen hat, / feiern liebend das Geheimnis / seines Tods, der uns befreit, / und empfangen ihn als Speise, / die uns gibt Unsterblichkeit.

Gem.: Wie der goldnen Körner Menge / in dem Brote eines ist, / wie der reifen Beeren Fülle / sich zu einem Wein ergießt, also seien deine Jünger / nur ein Herz und nur ein Sinn! / Zu der Einheit mit dem Vater / führ sie all in Liebe hin!

(Chorsatz: Wilhelm Stockhausen)

◆ Kyrie, Gloria

*Robert Jones: Missa brevis in C
für Chor, Orgel und Bläser*

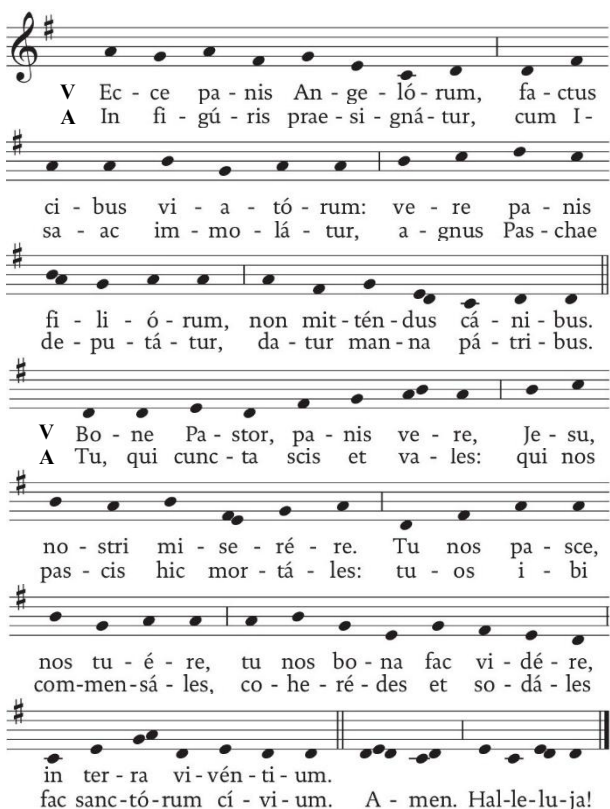
◆ Antwortpsalm



Je - ru - sa - lem, rüh - me den Herrn,
lob - sin - ge, Zi - on, dei - nem Gott.

mit Versen aus Psalm 147

◆ Sequenz



V Ec - ce pa - nis An - ge - ló - rum, fa - ctus
A In fi - gú - ris prae - si - gná - tur, cum I -
ci - bus vi - a - tó - rum: ve - re pa - nis
sa - ac im - mo - lá - tur, a - gnus Pas - chae
fi - li - ó - rum, non mit - tén - dus cá - ni - bus.
de - pu - tá - tur, da - tur man - na pá - tri - bus.
V Bo - ne Pa - stor, pa - nis ve - re, Je - su,
A Tu, qui cunc - ta scis et va - les: qui nos
no - stri mi - se - ré - re. Tu nos pa - sce,
pas - cis hic mor - tá - les: tu - os i - bi
nos tu - é - re, tu nos bo - na fac vi - dé - re,
com - men - sá - les, co - he - ré - des et so - dá - les
in ter - ra vi - vén - ti - um.
fac sanc - tó - rum cí - vi - um. A - men. Hal - le - lu - ja!

◆ Ruf vor dem Evangelium



Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer dieses Brot isst, wird in Ewigkeit leben.

Chor-Coda: Colin Mawby

◆ Credo

gesprochen

◆ Gabenbereitung

I. Gott-heit tief ver - bor - gen, be - tend nah ich dir.
Un - ter die - sen Zei - chen bist du wahr - haft hier.
Sieh, mit gan - zem Her - zen schenk ich dir mich hin,
weil vor sol - chem Wun - der ich nur Ar - mut bin.

Chor: 2. Augen, Mund und Hände täuschen sich in dir, / doch des Wortes Botschaft offenbart dich mir. / Was Gott Sohn gesprochen,nehm ich glaubend an; er ist selbst die Wahrheit, die nicht trügen kann.

Gem.: 3. Einst am Kreuz verhüllte sich der Gottheit Glanz, hier ist auch verborgen deine Menschheit ganz. / Beide sieht mein Glaube in dem Brote hier; / wie der Schächer ruf ich, Herr, um Gnad zu dir.

Chor: 4. Kann ich nicht wie Tomas schaun die Wunden rot, bet ich dennoch gläubig: „Du mein Herr und Gott!“ / Tief und tiefer werde dieser Glaube mein, / fester lass die Hoffnung, treu die Liebe sein.

Gem.: 5. Denkmal, das uns mahnet an des Herren Tod! / Du gibst uns das Leben, o lebendig Brot. / Werde gnädig Nahrung meinem Geiste du, / dass er deine Wonnen koste immerzu.

Chor: 6. Gleich dem Pelikane starbst du, Jesu mein; / wasch in deinem Blute mich von Sünden rein. / Schon ein kleiner Tropfen sühnet alle Schuld, / bringt der ganzen Erde Gottes Heil und Huld.

Gem.: 7. Jesus, den verborgen jetzt mein Auge sieht, / stille mein Verlangen, das mich heiß durchglüht: / laß die Schleier fallen einst in deinem Licht, / dass ich selig schaue, Herr, dein Angesicht.

(Satz für Chor und Bläser: Thomas Gabriel)

◆ Sanctus, Benedictus und Agnus Dei

Robert Jones: Missa brevis in C

◆ Kommunion

Nicolas de Grigny: Récit du chant „Pange lingua“

◆ Danksagung



1 Kommt, Ke - ru - bim, her - nie - der, singt,
Se - ra - fim, ihm Lie - der! Ehrt mit uns un-fern
Gott in der Ge-stalt von Brot! Helft un-ser
Herz ent-zün - den, lasst's eu - re Lieb emp-fin - den, da -
mit es den recht ehrt, der al - ler Eh-re wert!

2 Geheimnisvoll hier wohnt, / der hoch im Himmel thronet, / der an dem Kreuze hing / und alle Welt umfing. / Lasst uns die Liebe preisen, / lasst uns ihm Dank erweisen, / der für uns Sünder starb / und Leben uns erwarb!

3 Der Herr ist hier verborgen, / der einst am Ostermorgen / in wunderbarem Sieg / aus dunklem Grabe stieg. / Lasst ihm das Lied erklingen, / lasst uns dem Herrn lobsin-gen, / der lebt und Leben gibt / der Seele, die ihn liebt!

◆ Auszug aus dem Dom

1 Chri-stus, Kö-nig al-ler Zei-ten, Chri-stus,
Herr auch uns-erer Zeit! Chri-stus, Kö-nig
al-ler Völ-ker, Chri-stus, Herr in E-wig-keit!
Dei-nem Kö-nig-tum wir die-nen, dei-nem
Reich sind wir ge-weiht: Chri-stus Sie-ger,
Chri-stus Herrscher, Chri-stus Kö-nig al-ler Zeit!

2. Herr, dein Reich ist Reich der Wahrheit, / Gnade und Gerechtigkeit, / Reich des Friedens und der Liebe: / Gottes Reich in Ewigkeit. / Deinem Königtum wir dienen...

3. Christus König, dir zu dienen, / mach in Gnaden uns bereit; / denn dir dienen, heißt herrschen / mit dir, Herr der Herrlichkeit. / Deinem Königtum wir dienen...

◆ Chorgesänge an den Altären

1. Auf dem KORNMARKT:

Michael Haller: Sacris solemniss

Wilhelm Stockhausen: Pange lingua

2. Auf dem HAUPTMARKT:

Wilhelm Stockhausen: Jesus dulcis memoria

Franz Philipp: Tantum ergo

3. Im DOM:

Paul Schuh: Ein Haus voll Glorie schauet

◆ Prozession

1

1 Ihr Ge-schöp-fe, kommt her-an, — stimmt ein
 neu-es Lob- lied an! — Lo-bet in dem Sa-kra-
 ment al-le Je-sus oh-ne End!

2 Du vor allen, Königin, / Jungfrau, Mutter, Herrscherin, /
 lehr uns loben ohne End / deinen Sohn im Sakrament!

3 Engel ihr vor Gottes Thron, / die ihr singt im Jubelton, /
 rufet: „Heilig!“ ohne End, / „heilig ist das Sakrament!“

4 Alle Menschen beugt die Knie, / euer Lob verstumme
 nie, / bis an eures Lebens End / lobt den Herrn im Sakra-
 ment!

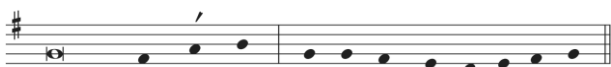
Litanei vom Heiligsten Sakrament

K/A Ký-ri-e, e-lé-i-son. K/A Chri-ste,
 e-lé-i-son. K/A Ký-ri-e, e-lé-i-son.

K Chri-stus, hö-re uns. A Chri-stus, er-hö-re uns.

K Gott Vater im Him-mel, A er-bar-me dich un-ser.

Durch deinen Leib, /
 K der für uns ge-op-fert ist, A Herr, be-frei-e uns.



K Wir ar-men Sün-der, A wir bit-ten dich, er-hö-re uns.



K 1-3 Lamm Got - tes, du nimmst hinweg die



Sün - de der Welt: A 1 Herr, ver - scho - ne uns.
2 Herr, er - hö - re uns.
3 Herr, er - bar - me dich.

2



Men - schen, dient aus fro - hem Trie - be
der im Sa - kra - ment der Lie - be



heut dem Hei - land Je - sus Christ,
wahr - haft hier zu - ge - gen ist!



Him - mel, Er - de, Luft und Meer,



singt mit uns zu sei - ner Ehr!

2. Dränget euch in frohen Chören / um ihn her, bekennt ihn laut! / Lasset Jubellieder hören, / preist ihn dankbar und vertraut! / Himmel, Erde ...

3. Blumen, zieret die Altäre, / Weihrauch, steig zum Himmelszelt! / Glocken, schallet ihm zur Ehre, / seiner freu sich alle Welt. / Himmel, Erde ...

3

Das Trierer Pilgergebet

Jesus Christus, Heiland und Erlöser, erbarme dich über uns und über die ganze Welt. - Gedenke deiner Christenheit und führe zusammen, was getrennt ist. Amen.

4



1 Dei-nem Hei - land, dei - nem Leh - rer,
 dei-nem Hir - ten und Er - näh - rer, Si - on,
 stimm ein Lob - lied an! — Preis nach kräf - ten
 sei - ne Wür - de, — da kein Lob - spruch,
 kei - ne Zier - de sei - ner Grö - ße glei - chen kann.

2. Hoch sollst du das Brot erheben, / welches lebt und gibt das Leben, / das man heut den Christen zeigt: / dieses Brot, das einst im Saale / Christus selbst beim Abendmahle / seinen Jüngern dargereicht.

3. Guter Hirt, du wahre Speise! / Jesus stärk uns auf der Reise / heim in deines Vaters Reich! / Nähr uns hier im Erdentale, / ruf uns dort zum Hochzeitsmahle, / mach uns deinen Heiligen gleich!

5

1. Mit Jesus auf dem Weg. / Weg der Schwachen. / Er wird uns gleich / Mensch unter Menschen. |: Gott unter uns im Gewand der Armen. :|



A: Ky-ri - e e - lei-son. Ky-ri - e e - lei - son.

2. Mit Jesus auf dem Weg. / Weg der Hoffnung. / Er macht uns frei, / löst unsre Fesseln. |: Gott unter uns im Gewand des Menschen. :| **Alle:** Kyrie eleison ...

3. Mit Jesus auf dem Weg. / Weg des Dienens. / Er bringt den Frieden. / Fernen und Nahen. |: Gott unter uns im Gewand der Einheit. :| **Alle:** Kyrie eleison ...

4. Mit Jesus auf dem Weg. / Weg der Liebe. / Er stirbt am Kreuz, / schenkt uns das Leben. |: Gott unter uns im Gewand des Todes. :| **Alle:** Kyrie eleison ...

6

1 Prei - set, al - le Na - ti - o - nen,
Un - ter Men - schen will er woh - nen,
den ver - borg - nen_ Herrn und Gott!
sich er - bar - men_ in der Not.
Preist ihn, ihr_ er - lö - sten Sün - der, preist ihn,
all ihr Got - tes - kin - der, ihn, der hoch im
Him - mel thront und in_ uns - rer Mit - te wohnt!

2. Freudig wollen wir ihm singen. / Möge bis zum fernsten End / aller Welten Lob erklingen / ihm, der wohnt im Sakrament! / Ja, in dieser heiligen Hülle / wohnt der Gottheit ganze Fülle. / Betet ihn in Demut an, / der so Großes uns getan!

3. Sei denn unsrer Seelen Speise, / teurer Heiland Jesus Christ! Stärk uns auf der Lebensreise, / bis das Ziel errungen ist! Wirst du einst uns zu den Stufen / deines Throns hinüberryufen, / o so stärk uns noch im Tod / durch das heilige Himmelsbrot.

7

1 Kommt her, ihr Kre - a - tu - ren all, kommt,
kommt her und se - het all - zu - mal, wer
was er - schaf - fen_ ist, Es_ ist der
hier zu - ge - gen_ ist!
Herr im_ Sa - kra - ment, ihn sollt ihr lo - ben
oh - ne End! Lob - sin - get_ oh - ne_



End dem heil - gen Sa - kra - ment!

2. Stimmt an, stimmt an, ihr Serafim, / die ihr von Liebe brennt, / ihr Throne, Fürsten, Kerubim, / singt, was ihr singen könnt! / Herrschaften, Mächte, Kräfte all, / Erzengel, Engel ohne Zahl: / Lobsinget ohne End / dem heiligen Sakrament!

3. O Sonne, Mond und all ihr Stern, / am hohen Firmament, / preist unsern, preiset euren Herrn / im höchsten Sakrament! / All Berg und Tal, all Bäum und Frücht, / all Laub und Gras, o schweiget nicht: / Lobsinget ohne End / dem heiligen Sakrament!

8



Kv Chri-stus Sie - ger, Chri-stus Kö - nig,

Chri - stus Herr in E - wig - keit.

9



1 Fest soll mein Tauf - bund im - mer
Er ruft mich, sei - nen Weg_ zu

stehn, zum Herrn will ich_ ge - hö -
geh, und will sein Wort mich leh -

ren.
ren. Dank sei dem Herrn, der mich aus

Gnad in sei-ne Kirch be - ru - fen hat;

ihr will ich gläu - big fol - gen.

2. Dein Tod am Kreuz, Herr Jesu Christ, / ist für uns ewges Leben; / vom Grab du auferstanden bist, / hast uns die Schuld vergeben. / Dein Volk, o Herr, dich lobt und preist; / denn aus dem Wasser und dem Geist / hast du uns neu geboren.

◆ Abschluss im Dom



1 Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich;
Vor dir neigt die Er - de sich

Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.

Wie du warst vor al - ler Zeit,
so bleibst du in E - wig - keit.

2. Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen / stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, / rufen dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.



P/D De - fén - sor no - ster á - spi - ce, A in - si - di -
án - tes ré - pri - me, gu - bér - na tu - os
fá - mu - los, quos sán - gui - ne mer - cá - tus es.

P/D Ge - ni - tó - ri Ge - ni - tó - que
A laus et ju - bi - lá - ti - o,
sa - lus, ho - nor, vir - tus quo - que sit et



be - ne - díc - ti - o; pro - ce - dén - ti ab u -
tró - que com - par sit lau - dá - ti - o. A - men.



1 Ein Haus voll Glo-rie schau - et weit ü - ber
al - le Land, aus ew - gem Stein er -
bau - et von Got - tes Mei - ster - hand.
Gott, wir lo - ben dich, Gott, wir prei - sen dich. O
lass im Hau - se dein uns all ge - bor - gen sein.

2. Die Kirche ist erbauet / auf Jesus Christ allein. / Wenn sie auf ihn nur schauet, / wird sie im Frieden sein. / Herr, dich preisen wir, / auf dich bauen wir; / lass fest auf diesem Grund / uns stehn zu aller Stund.

◆ Orgelnachspiel

Improvisation: Romantische Fuge über „Sakrament der Liebe Gottes“

Trierer Domchor • Mitglieder des Kirchenchors
Liebfrauen / St. Laurentius • Trierer Dombläser •
Winzerkapelle Platten • Konstantin Oberbillig,
Thomas Kiefer (Kantorengesang) • Marcel Eliasch
(Hauptorgel) • Ulrich Krupp (Chororgel) • Leitung:
Thomas Kiefer, Christian Braun